[Additional information: https://hessen.museum-digital.de/object/5804 vom 2024/06/01]

Object:	Landschaft mit Burgruine
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Collection:	Gemäldesammlung
Inventory number:	IV-1964-019

Description

Die nur masig qualitatvolle Darstellung ist mit "Seekatz" signiert, lasst sich jedoch keinem bestimmten Mitglied der weitlaufigen Malerfamilie zuordnen. Laut rückseitiger Beschriftung des Keilrahmens soll es sich bei den Staffagefiguren um Johann Conrad Seekatz und Goethe handeln, was jedoch ohne Grundlage und irrig ist. Die dargestellte Ruine stellt ebenso wenig die Burg in Eppstein im Taunus dar. Diese wurde erst seit 1804 abgebrochen, war also Mitte des 18. Jh.s noch intakt. Die wohl spätere rückseitige Bezeichnung dürfte indes auf die frühen Taunus-Wanderungen anspielen, die Goethe in »Dichtung und Wahrheit« erwähnt (zu Künstlerwanderungen im Taunus und Goethe vgl. Kölsch 2008, insbes. S. 145). (Quelle: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 260)

Detailed description

Provenienz:
Aus dem Besitz von Henriette Wertheimer, geb. San Goar. | In Familienlinie vererbt an ihren Enkel Alexander M. Kinen (Briefangaben des Vorbesitzers, in der Bildakte).

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	29,2 x 40,5 cm

Events

Collected	When	1964
	Who	Freies Deutsches Hochstift - Frankfurter Goethe-Museum

	Where	Frankfurt am Main
Painted	When	1752
	Who	Seekatz (Künstlerfamilie)
	Where	
Was depicted	When	
	Who	
	Where	Taunus

Keywords

- Architecture
- Art of painting
- Hiking
- Painting
- Staffage

Literature

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "… denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 287, S. 260
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 382, S. 226